

## 451363-2026 - Mise en concurrence

### Allemagne – Services de restaurant et services de personnel en salle – Verpachtung Café-Restaurant im Kursaalgebäude Bad Ems & Übernahme Kursaal-Catering

(Dienstleistungskonzession)

OJ S 124/2026 01/07/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

## 1. Acheteur

---

### 1.1. Acheteur

Nom officiel: Staatsbad Bad Ems GmbH

Adresse électronique: [sbbe@staatsbad-badems.de](mailto:sbbe@staatsbad-badems.de)

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique, contrôlée par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Loisirs, culture et culte

## 2. Procédure

---

### 2.1. Procédure

Titre: Verpachtung Café-Restaurant im Kursaalgebäude Bad Ems & Übernahme Kursaal-Catering (Dienstleistungskonzession)

Description: Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe einer Dienstleistungskonzession über die Übernahme der Pacht zur Bewirtschaftung der Kursaal-Gastronomie und die Übernahme des Kursaal-Caterings mit Bewirtschaftungsrecht bzw. mit Option des Alleinbewirtschaftungsrechts im Kursaalgebäude in der Stadt Bad Ems (ausgenommen sind die Räumlichkeiten der Spielbank im Kursaalgebäude). WICHTIG: aus technischen Gründen wird das Verfahren als öffentlicher Dienstleistungsauftrag im Sinne der VgV (§ 103 Abs. 4 GWB, §§ 1 ff. VgV) ausgeschrieben. Tatsächlich handelt es sich um eine Dienstleistungskonzession gemäß § 105 Abs. 1 Nr. 2 GWB iVm. §§ 1 ff. KonzVgV

Identifiant de la procédure: c8f15020-5b54-420a-9962-23b93d94cd21

Identifiant interne: SBBE 01/2026

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Auf der ersten Stufe wird die Bekanntmachung im EU-Amtsblatt bzw. zusätzlich in nationalen Bekanntmachungsportalen veröffentlicht. Interessierte können ab diesem Zeitpunkt sämtliche Vergabeunterlagen - mit Ausnahme der vertraulichen Anteile der Vergabeunterlagen - unter der angegebenen Internetadresse downloaden. Durch form- und fristgerechte Einreichung der ausgefüllten und an den entsprechenden Stellen unterschriebenen Teile der Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb können Bewerbende einen Teilhabeantrag einreichen. Nach Prüfung der Teilhabeanträge auf Vollständigkeit wird auf Grundlage der Angaben und Erklärungen die Eignung der Bewerbenden geprüft. Die Konzessionsgeberin beabsichtigt mindestens drei und maximal fünf Bewerber nach den bekanntgemachten Anforderungen als geeignete Bewerbende auszuwählen, die zur Angebotsabgabe und Teilnahme an Verhandlungen für das nachfolgende Verhandlungsverfahren aufgefordert werden. WICHTIG: aus technischen Gründen wird das Verfahren als öffentlicher Dienstleistungsauftrag im Sinne der VgV (§ 103 Abs. 4 GWB, §§ 1 ff.

VgV) ausgeschrieben. Tatsächlich handelt es sich um eine Dienstleistungskonzession gemäß § 105 Abs. 1 Nr. 2 GWB iVm. §§ 1 ff. KonzVgV

### **2.1.1. Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55300000 Services de restaurant et services de personnel en salle

Nomenclature complémentaire (cpv): 55000000 Services d'hôtellerie, de restauration et de commerce au détail, 55500000 Services de cantine et service traiteur

### **2.1.2. Lieu d'exécution**

Adresse postale: Römerstraße 8

Ville: Bad Ems

Code postal: 56130

Subdivision pays (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Pays: Allemagne

### **2.1.4. Informations générales**

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YEMMXSF# A) Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf der Vergabeplattform DTVP zum Herunterladen zur Verfügung. Sofern während des Vergabeverfahrens Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen oder zusätzliche Informationen bereitgestellt werden, erfolgt dies ebenfalls ausschließlich auf elektronischem Weg über die Vergabeplattform. Die potentiellen Bieter werden hierüber nur gesondert informiert, wenn Sie sich auf der Vergabeplattform registrieren. Anderenfalls obliegt es den Bietern selbst, regelmäßig zu prüfen, ob auf der Vergabeplattform neue Informationen zum Verfahren bereitstehen. \*\*\*\* B) Die Angebote sind in Textform ausschließlich über die Vergabeplattform DTVP einzureichen. Auf postalischem Wege oder per E-Mail übermittelte Angebote sind nicht zugelassen. \*\*\*\* C) Die Bieter haben eine Eigenerklärung darüber einzureichen, ob Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB, nach §§ 21 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 23 Abs. 2 und Abs. 3 AEntG, nach §§ 19 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 21 MiLoG und nach § 21 SchwarzArbG vorliegen (s. Formblatt 2 F2 Eignung in den Vergabeunterlagen). Darüber hinaus haben die Bieter die Eigenerklärungen "Mustererklärung Mindestentgelt/Tariftreue /Scientologyschutzerklärung" - sofern jeweils gefordert - einzureichen. \*\*\*\* D) Sofern sich Bietergemeinschaften beteiligen, ist mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, in der u. a. ein bevollmächtigter Vertreter benannt wird und die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder im Auftragsfall erklärt wird. Das Formblatt Eignung und die weiteren Eigenerklärungen sind in diesem Fall von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Die Eignung der Mitglieder einer ordnungsgemäß teilnehmenden Bietergemeinschaft (Referenzen, Umsatzzahlen etc.) wird kumulativ berücksichtigt. \*\*\*\* E) Das Formblatt Eignung (Anlage F2) ist auch zu verwenden von Nachunternehmen, welche Teile des Auftrags erbringen sollen (Unteraufträge gemäß § 36 VgV), und Drittunternehmen, auf deren Eignung sich der Bieter/die Bietergemeinschaft beruft (Eignungsleihe gemäß § 47 VgV). Nachunternehmen müssen lediglich die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Anlage 2 F2.1) abgeben. Drittunternehmen müssen ebenfalls die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen abgeben. Darüber hinaus sind Angaben zu denjenigen Eignungskriterien zu machen, die der Bieter/die Bietergemeinschaft im Rahmen der Eignungsleihe in Anspruch nehmen will. \*\*\*\* F) Fragen zu den Vergabeunterlagen (Bieterfragen) sind im Hinblick auf § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV spätestens bis zum 9. Kalendertag vor Ablauf der Angebotsfrist in Textform über den entsprechenden Projektraum des Vergabeportals zu stellen. \*\*\*\* G) Rügeerfordernis:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen zur Abforderung der Angebote erkennbar sind, von den Bewerbern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, 2 und Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens an den Rügenden diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

**Base juridique:**

Directive 2014/24/UE

vgv -

**2.1.6. Motifs d'exclusion**

Sources des motifs d'exclusion: Document de marché

## 5. Lot

---

**5.1. Lot: LOT-0001**

Titre: Verpachtung Café-Restaurant im Kursaalgebäude Bad Ems & Übernahme Kursaal-Catering (Dienstleistungskonzession)

Description: 1.1.1 Pachtgegenstand Bisher wurde der Pachtgegenstand als Restaurant mit gehobener Eventgastronomie betrieben. Über die große Catering-Küche wurde von hier aus auch das Veranstaltungs-Catering des Kursaales besorgt. Der Restaurantbereich wurde 2016 von der Verpächterin komplett neugestaltet, mit Großinventar ausgestattet und ein modernes, stilvolles Ambiente geschaffen. Kassenanlagen, Geschirr, Porzellan, Gläser, Tischwäsche werden nicht von der Verpächterin gestellt. Neben dem Restaurantbereich und den darüberliegenden Sälen gehören im Außenbereich Flächen der Kolonaden, sowie der Kastaniengarten zu den zu bewirtschaftenden Pachtflächen. Die Kücheneinrichtung besteht aus unterschiedlichen Baujahren und ist dem aktuellen Betreiberkonzept angepasst. Ein begehbare Kühlhaus wurden im Jahr 2024 vollständig erneuert. Bei den geplanten Öffnungszeiten, Ruhetagen und Betriebsferien ist eine Orientierung an der Frequentierung der Liegenschaft erwünscht. Aus der Küche des Café-Restaurants wurde in der Vergangenheit auch das Kursaalgebäude, mit Ausnahme der Spielbank, gastronomisch versorgt, zu dem es von hier aus über ein Foyer mit Bar einen direkten Zugang gibt. Nicht zum Pachtgegenstand gehören der Marmorsaal im Kursaalgebäude, das Kurtheater im Kursaalgebäude, unteres und oberes Foyer im Kursaalgebäude, die Spielbank sowie die Musikbühne im Kurgarten (Außengelände). Die genauen Pachtflächen sind der Anlage zu entnehmen. Marmorsaal, Foyer und Kurtheater können nach der abzustimmenden Preisliste vom künftigen Betreiber der Gastronomie für eigene Veranstaltungen gemietet werden. Für das Gebäude besteht eine Nutzungsordnung, die der Anlage 4.2 zu entnehmen ist. Es besteht für die Unternehmen die Möglichkeit, das Gebäude vor Ort zu besichtigen. Bitte treten Sie dafür mit der Konzessionsgeberin in Kontakt. Weitere Informationen zu den Räumen und Flächen, die verpachtet werden bzw. zu den Räumen, die zum Catering mit Bewirtschaftungsrecht bzw. Option des Alleinbewirtschaftungsrecht gehören, erhalten Sie in Anlage 0. 1.2.3 Objektbeschreibung Kursaalgebäude und Restaurant Die mondäne Bäderarchitektur des Kursaalgebäudes und der vielen Nachbargebäude bilden das historische Kurzentrum von

Bad Ems. Im Juli 2021 wurde der Welterbe-Status durch die UNESCO erteilt. Das Gebäude liegt direkt an der Jacques-Offenbach-Promenade, der großen Flaniermeile der Stadt mit Kurpark, Musikpavillon und Kursaal-Kolonnaden. Zum Kursaalgebäude selbst gehören der Marmorsaal, das Kurtheater mit 522 Sitzplätzen, das Gästeforum sowie das Spielkasino, die älteste Spielbank Deutschlands. Der Restaurant-Bau hat eine längere Tradition und besteht bereits seit den 1920er Jahren. In 2015/2016 hat eine umfassende Modernisierung des Restaurant-Bereichs, der sanitären Anlagen, Nebenräumen und der Küche stattgefunden. Die Restaurantfläche selbst verfügt über ca. 120 Sitzplätze. Die aktuellen Pächter betreiben das Restaurant als Erlebnis-bzw. Eventgastronomie mit modernem Design in historischem Ambiente und sehr gehobener Kulinarik. Weitere Flächen sind der märchen-hafte Marmorsaal und der Blaue Salon sowie die Open-Air Flächen im Kastaniengarten oder unter den Kolonaden mit traumhaftem Lahnblick. Die Location ist für standesamtliche Trauungen ausgewiesen.

**1.2.3.1 Zum Denkmalschutz** Die Immobilie "Kursaalgebäude" und damit auch der Pachtgegenstand stehen unter Denkmalschutz. Hinsichtlich der Innenräume bestehen für den Pächter relative Gestaltungsfreiheit, wobei baulichen Veränderungen mit der Verpächterin bzw. der Denkmalschutzbehörde abzuklären sind. An der Außenfassade dürfen nur Werbeanlagen angebracht werden, die mit dem Verpächter und der Denkmalschutzbehörde abzustimmen sind. Es obliegt dem Pächter, alle denkmalrechtlichen Genehmigungen für das Pachtobjekt nach Rücksprache mit dem Verpächter einzuholen.

**1.2.3.2 Behördliche Auflagen** Die Vorgaben der Versammlungsstätten-Verordnung und des Gaststättengesetzes sind zu beachten. Die Sperrzeit wurde aufgehoben und durch eine Reinigungszeit ersetzt (05:00 - 06:00 Uhr). Die Außengastronomie ist bis 22:00 Uhr gestattet; Aus-nahmen bedürfen der behördlichen Genehmigung. Zu beachten ist die örtliche Satzung über die Zulässigkeit und Gestaltung von Werbeanlagen, Anschlagtafeln, Schaukästen und Automaten-Webeanlagensatzung (WAS, Stand: 16.03.2010, die auf der Homepage der Stadt Bad Ems unter [www.vgben.de/gemeinden/stadt-bad-ems/satzungen/](http://www.vgben.de/gemeinden/stadt-bad-ems/satzungen/) eingesehen werden kann).

**1.3 Wesentliche Vertragskonditionen** Es ist beabsichtigt, die Dienstleistungskonzession für 5 Jahre zu vergeben (voraus-sichtlich vom 01.05.2027 bis zum 30.04.2032)., mit einer einmaligen, einseitigen Verlängerungsoption des Pächters um weitere 5 Jahre (bis zum 30.04.2037). Die Verlängerungsoption ist der Verpächterin spätestens 12 Monate vor Ablauf des Pachtvertrages durch eingeschriebenen Brief schriftlich mitzuteilen. Weitere Vertragsverlängerungen über diesen Zeitraum hinaus sind möglich. Sie bedürfen der beiderseitigen Zustimmung. Die weiteren Einzelheiten zu den Vertragskonditionen sind dem Vertrag selbst in Anlage 3 zu entnehmen.

**1.3.1 Bewirtschaftungsrecht /Bewirtschaftungspflicht** Dem Konzessionsnehmer der Kursaalgastronomie wird das Bewirtschaftungsrecht bzw. die Option des Alleinbewirtschaftungsrechts für das Konferenz- und Veranstaltungscatering bzw. alle im Kursaalgebäude anfallenden Gastronomieleistungen mit abzustimmenden Ausnahmen eingeräumt. Die gastronomischen Rechte für Veranstaltungen der Staatsbad Bad Ems GmbH sollen weitestgehend an den Konzessionsnehmer vergeben werden, d.h. es besteht nicht nur das Recht die Veranstaltungen gastronomisch zu betreuen, sondern auch die Pflicht. Weitere Informationen zu den, vom Bewirtschaftungsrecht/-pflicht ausgenommenen Veranstaltungen finden Sie in der Anlage 0. Weitere Informationen zum Pachtzins, zu den Nebenkosten-Umlagen, den Investitionen sowie Eigeninvestitionen des Konzessionsnehmers sowie Behördlichen Genehmigungen finden Sie in Anlage 0.

Identifiant interne: SBBE 01/2026

#### **5.1.1. Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 55300000 Services de restaurant et services de personnel en salle

Nomenclature complémentaire (cpv): 55000000 Services d'hôtellerie, de restauration et de commerce au détail, 55500000 Services de cantine et service traiteur

#### **5.1.2. Lieu d'exécution**

Adresse postale: Römerstraße 8

Ville: Bad Ems

Code postal: 56130

Subdivision pays (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Pays: Allemagne

#### **5.1.3. Durée estimée**

Durée: 5 Ans

#### **5.1.4. Reconduction**

Nombre maximum de reconductions: 5

Autres informations sur le renouvellement: einmaligen einseitigen Verlängerungsoption für den Pächter um jeweils weitere fünf Jahre

#### **5.1.6. Informations générales**

##### **Participation réservée:**

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Non requises

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:selbst# Bei allen

Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Dazu gibt der öffentliche Auftraggeber in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung die von ihm vorgesehenen objektiven und nicht-diskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl, die vorgesehene Mindestzahl und gegebenenfalls auch die Höchstzahl der einzuladenden Bewerber an. Der Auftraggeber fordert mindestens die drei und maximal die fünf Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet die Vergabestelle die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der Auftraggeber (sofern Lose gebildet sind im jeweiligen Los) wie folgt: Auswahlkriterium 1: Umsatz max. 10 Punkte, Gewertet wird der durchschnittliche jährliche Umsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen gemäß 6.2.1 im Dokument "Anlage 0\_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags\_final". Mindestanforderungen: siehe Eignungskriterium Umsatz. Auswahlkriterium 2: Anzahl der vergleichbaren Referenzen max. 20 Punkte; gewertet wird die Anzahl der eingereichten Referenzen gemäß 6.2.2 im Dokument "Anlage 0\_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags\_final". Mindestanforderung: Siehe Eignungskriterium Referenz. Auswahlkriterium 3: Qualität der

vergleichbaren Referenzen max. 70 Punkte; gewertet wird die Qualität der eingereichten Referenzen gemäß 6.2.3 im Dokument "Anlage 0\_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags\_final". Der Auftraggeber wertet dabei max. drei Referenzen gemäß den in Anlage 2F5 genannten Kriterien aus. Sollte ein Bewerber mehr als drei Referenzen mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt der Auftraggeber die ersten drei Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Mindestanforderung: Siehe Eignungskriterium Referenz. Es werden die drei bis fünf geeignetsten Unternehmen zur Angebotsabgabe zugelassen. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den Punktzahlen in der Prüfung der Auswahlkriterien. Haben mehrere Bewerber dieselbe Punktzahl, erhalten diese denselben Rang. Bei mehreren Bewerbern auf demselben Rang werden diese zugelassen, bis die Maximalzahl der Bewerber erreicht ist. Soweit erforderlich entscheidet bei Punktegleichstand das Los. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber zum Bieterwettbewerb nachzunominieren, sofern nach ergangener Angebotsaufforderung ein Unternehmen nachträglich aufgrund fehlender Eignung oder eines Ausschlussgrundes nach §§ 123, 124 GWB vom weiteren Verfahren ausgeschlossen worden ist oder es erklärt, dass es kein Angebot abgeben und sich an dem Vergabeverfahren nicht mehr beteiligen werde. Nachnominiert werden können ausschließlich geeignete Unternehmen, die einen Teilnahmeantrag innerhalb der Teilnahmefrist eingereicht haben und bei denen kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB oder ein anderer gesetzlich zulässiger Ausschlussgrund besteht. Ein Anspruch auf eine Nachnominierung besteht nicht.

#### **5.1.7. Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

#### **5.1.9. Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregisterauszug) (§§ 152 Abs. 2, 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 25 KonzVgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Bitte reichen Sie darüber hinaus einen Handelsregisterauszug ein.

Critère: Chiffre d'affaires annuel général

Description du critère de sélection: Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (§§ 152 Abs. 2, 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 25 KonzVgV).

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 10,00

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§§ 152 Abs. 2, 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 25 KonzVgV). Nachweis einer aktuellen Berufshaftpflichtversicherung eines in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherers mit den Deckungssummen von 5.000.000 EUR für Personenschäden und 5.000.000 EUR für sonstige Schäden (2-fach maximiert). Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten,

dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Nachweis der aufgeführten Versicherungen durch Eigenerklärung nach Anlage 2F2.4 oder Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend).

Critère: Ratio financier

Description du critère de sélection: Nachweis der Kreditwürdigkeit (§§ 152 Abs. 2, 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 25 KonzVgV) durch - Bankbescheinigung über Kreditwürdigkeit für vergleichbaren Ausschreibungsgegenstand. - "Qualifizierte Bonitätsauskunft" - Vorlage der Bilanz des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres. - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Nur auf gesonderte Nachfrage der Verga-bestelle: Jahresabschlüsse oder Auszüge von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber oder Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Bereitschaft der Gestellung einer Kautions mit Vertragsabschluss in Höhe von pauschal 15.000,00 EUR in Form einer unwiderruflichen und unbefristeten, selbstschuldnerischen Bankbürgschaft eines deutschen Kreditinstituts.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§§ 152 Abs. 2, 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 25 KonzVgV) durch Eigenerklärung der Bietenden: Geeignete Referenzen über vergleichbare Dienstleistungsaufträge aus den letzten drei Jahren (2022, 2023, 2024). Der Konzessionsgeber akzeptiert auch Referenzen in dem Zeitraum ab dem 01.01.2018. Mindestanforderungen: Benennung von insgesamt mindestens 3 Referenzprojekten über vergleichbare Dienstleistungen. Die Dienstleistung ist vergleichbar, soweit es sich um den Betrieb einer Gastronomie und/oder um Cateringleistungen handelt. Dabei müssen mindestens die folgenden Anforderungen erfüllt sein: - Mindestens eine Referenz über den Betrieb einer Gastronomie (Restaurant, Café oder vergleichbare Einrichtung) mit mindestens 60 Sitzplätzen (innen) über einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens 12 Monaten - Mindestens eine Referenz über Veranstaltungscatering (z.B. Hochzeiten, Firmenfeiern, Empfänge, Kulturveranstaltungen) für mindestens 100 Personen gleichzeitig - Durchführung von Eigenveranstaltungen in Sälen Sofern Bewerbende darüber hinaus Referenzen über die gastronomische Betreuung von Kulturveranstaltungen (z.B. Konzerte, Theaterveranstaltungen) einschließlich Pausenbewirtung und/oder Künstlerbewirtung vorlegen können, wird dies im Rahmen der Qualitätsbewertung der Referenzen positiv berücksichtigt. Gleiches gilt für Erfahrungen mit denkmalgeschützten oder historisch bedeutsamen Gebäuden. - Über die vorgenannten Referenzprojekte hinweg müssen Bewerbende insgesamt nachweisen, dass sie Erfahrung in der gleichzeitigen Bewirtschaftung von mindestens 100 Personen haben. - Mindestens ein Referenzprojekt muss sich auf einen Veranstaltungsort von mindestens 150 m<sup>2</sup> beziehen. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (pourcentage, valeur exacte): 90,00

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Falls Leistungen nicht vom Konzessionsnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Berufen sich Bietende zum Nachweis ihrer Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so nachweisen, dass ihnen die für den Konzession erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nehmen Bietende für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Konzessionsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben).

Critère: Outils, usines ou équipements techniques

Description du critère de sélection: Erklärung Unternehmensdaten

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Nachweis der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten der Bewerbenden/ der Bewerbergemeinschaft (Gesamtzahl Beschäftigte).

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB)

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB)

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Erklärung zur Selbstreinigung (§ 125 GWB) - falls zutreffend -

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Eigenerklärung Russlandsanktionen

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Erklärung zur Einhaltung des MiLoG

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Mustererklärung\_3\_Mindestentgelt

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Nach § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Konzessionsgeber vor der Erteilung eines Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer verpflichtet, das Wettbewerbsregister zu demjenigen bietenden Unternehmen abzufragen, das den Auftrag erhalten soll.

**Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:**

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

**5.1.10. Critères d'attribution**

**Critère:**

Type: Prix

Nom: Pachtzins

Description: Wird in der 2. Stufe - Verhandlungsverfahren mitgeteilt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

**Critère:**

Type: Prix

Nom: Eigeninvestition

Description: Wird in der 2. Stufe - Verhandlungsverfahren mitgeteilt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

**Critère:**

Type: Qualité

Nom: Betreiberkonzept - wirtschaftliche Tragfähigkeit

Description: Wird in der 2. Stufe - Verhandlungsverfahren mitgeteilt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

**Critère:**

Type: Qualité

Nom: Betreiberkonzept - Standorteignung

Description: Wird in der 2. Stufe - Verhandlungsverfahren mitgeteilt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

**Critère:**

Type: Qualité

Nom: Betreiberkonzept - Kreativität des Konzepts

Description: Wird in der 2. Stufe - Verhandlungsverfahren mitgeteilt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

**Critère:**

Type: Qualité

Nom: Fachgespräch

Description: Wird in der 2. Stufe - Verhandlungsverfahren mitgeteilt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

#### 5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand  
Date limite de demande d'informations complémentaires: 31/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)  
Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale  
Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YEMMXSF/documents>

##### Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YEMMXSF>

#### 5.1.12. Conditions du marché public

##### Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YEMMXSF>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variante: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 10/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

##### Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Bedingungen zur Nachforderung der Unterlagen ist der Anlage 0 sowie Anlage 1 zu entnehmen.

##### Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Pas encore connu

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Anlage 2F1 ist auszufüllen und mit Teilnahmeantrag einzureichen Anlage 2F2 ist auszufüllen und mit Teilnahmeantrag einzureichen Anlage 2F3 ist auszufüllen und mit Teilnahmeantrag einzureichen Anlage 2F4 ist auszufüllen und mit Teilnahmeantrag einzureichen Anlage 2F5 ist auszufüllen und mit Teilnahmeantrag einzureichen Anlage 2F6 ist auszufüllen und mit Teilnahmeantrag einzureichen Handelsregistrauszug Mit Teilnahmeantrag einzureichen (kV) Bankbescheinigung über Kreditwürdigkeit für vergleichbaren Ausschreibungsgegenstand Mit Teilnahmeantrag einzureichen (kV) "Qualifizierte Bonitätsauskunft" Mit Teilnahmeantrag einzureichen (kV) Vorlage der Bilanz des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen (kV) Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes Mit Teilnahmeantrag einzureichen (kV) Selbstschuldnerische Bankbürgschaft für Kautions mit Vertragsabschluss iHv. 15.000 EUR (kV) Auszug Gewerbezentralregister (kV) Anlage 4.2 einzureichen

Facturation électronique: Requête

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

#### 5.1.15. Techniques

##### Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

##### Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

#### 5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland-Pfalz  
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Description des délais d'introduction des procédures de recours: 1. Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2. Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten. 3. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Staatsbad Bad Ems GmbH

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Staatsbad Bad Ems GmbH

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Nom officiel: Staatsbad Bad Ems GmbH

Numéro d'enregistrement: DE149320167

Ville: Bad Ems

Code postal: 56130

Subdivision pays (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)

Pays: Allemagne

Point de contact: Herr Michael Saal

Adresse électronique: [sbbe@staatsbad-badems.de](mailto:sbbe@staatsbad-badems.de)

Téléphone: +492603-9730

#### Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

### 8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Numéro d'enregistrement: DE355604198

Ville: Mainz

Code postal: 55116

Subdivision pays (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Pays: Allemagne

#### Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

### 8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Pays: Allemagne  
Adresse électronique: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Téléphone: +49228996100  
**Rôles de cette organisation:**  
TED eSender

## Informations relatives à l'avis

---

Identifiant/version de l'avis: 325224db-0f26-48ed-8d0c-1fb4491ab6cc - 01  
Type de formulaire: Mise en concurrence  
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire  
Sous-type d'avis: 16  
Date d'envoi de l'avis: 29/06/2026 17:18:05 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale  
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand  
Numéro de publication de l'avis: 451363-2026  
Numéro de publication au JO S: 124/2026  
Date de publication: 01/07/2026